

[21354.] Ein jüngerer militärfreier Gehilfe, der vor 1½ Jahren seine Lehrzeit beendete und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht bei bescheidenen Ansprüchen pr. 1. Januar 1866 ein anderweites Engagement, womöglich in einer Sortimentsbuchhandlung. Gef. Offerten wird Herr Fr. E. Herbig in Leipzig unter Schiffr P. H. die Güte haben entgegen zu nehmen.

[21355.] Ein junger Buchhändler, welcher im August d. J. in Stettin seine Lehrzeit beendete, wünscht in Leipzig im Commissions- oder Verlagsgeschäft eine Stellung zu haben unter bescheidenen Ansprüchen. Die beste Empfehlung steht ihm zur Seite und ist er im Besitze wissenschaftlicher und sprachlicher Kenntnisse.

Sollte einer meiner Herren Kollegen hier auf ihn reflectiren, so kann ich mit Zeugnis, Handschrift und Photographie des Stellensuchenden dienen.

Leipzig, d. 7. Octbr. 1865.

E. Wengler.

## Bermischte Anzeigen.

### Münz-Versteigerung in Berlin.

[21356.] Montag 23. Octbr. u. f. T. Vorm. v. 10 Uhr ab wird eine reiche Sammlung sehr werthvoller Gold- u. Silber-Münzen u. Medaillen gegen sofortige Zahlung in preuss. Gelde versteigert werden. Kataloge Georgenstr. 29 u. in Leipzig bei Friedr. Voigt. Th. Müller, K. Auct.-Commissarius f. Bücher u. Kunstsachen.

### Für säumige Bahler!

[21357.] Alle Handlungen, welche bis zum 15. October die vorjährige Rechnung nicht ausgleichen, und besonders diejenigen, welche auf meine wiederholte Aufforderung bis dahin nicht ihren Verpflichtungen nachkommen, werden sich alle daraus entstehenden Unannehmlichkeiten selbst zuzuschreiben haben.

Selbstverständlich sistire ich alle und jede Verbindung mit solchen Firmen.

Berlin, October 1865. E. Mode.

### Ueberträge und Saldoreste

[21358.] erwarte ich spätestens Mitte October. Handlungen, welche bis dahin ihren Verpflichtungen nicht nachgekommen sind, bleiben bei Versendung meiner Weihnachts-Novitäten unberücksichtigt, und werden je nach Umständen von der Auslieferungsliste gestrichen.

Leipzig, 30. Sept. 1865.

Otto Spamer.

[21359.] Alle Handlungen, welche an uns eine Forderung haben, werden höflichst ersucht, uns über dieselbe umgehend, längstens aber bis Ende October specificirten Rechnungsauszug einzusenden.

Eine bevorstehende Veränderung in unserm Geschäft macht diese Bitte dringend nothwendig.

Hermannstadt, 27. Septbr. 1865.

Buchhdlg. S. Filtich.

[21360.] Kießling & Co. in Brüssel suchen um gef. Einsendung à cond. eines Ex. von Werken über Gotische Möbel.

### C. Muquardt in Brüssel

[21361.] empfiehlt sich zur Besorgung von **Belgischem Sortiment**

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

### Slavisches Sortiment

[21362.] besorgt schnellstens und billigst **E. L. Kasprowicz** in Leipzig.

[21363.] **E. L. Kasprowicz** in Leipzig empfiehlt sich zur prompten Besorgung der Commissionen, unter den billigsten Bedingungen.

[21364.] Zu Begegnung vielfacher Anfragen hierdurch zur Nachricht, daß

### Friedlein's Circulanden-Expedition

befördert:

2900 Gr. an alle Handlungen für 1  $\mathscr{P}$ .

2100 Gr. an alle Sortimentter f.  $\frac{2}{3}$   $\mathscr{P}$ .

1700 Gr. an alle Verleger f.  $\frac{2}{3}$   $\mathscr{P}$ .

### [21365.] Anzeigen

finden Aufnahme in den folgenden bei uns erscheinenden Zeitschriften:

**Beiträge zur vergleichenden Sprachforschung** auf dem Gebiete der arischen, celtischen und slavischen Sprachen. Preis für die Petitzeile 2  $\mathscr{S}$ ; für Beilagen (400) 1½ bis 3  $\mathscr{P}$ .

**Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung** auf dem Gebiete des Deutschen, Griechischen und Lateinischen. Preis für die Petitzeile 2  $\mathscr{S}$ ; für Beilagen (400) ½ bis 3  $\mathscr{P}$ .

**Zeitschrift für Völkerpsychologie und Sprachwissenschaft.** Preis für die Petitzeile 2  $\mathscr{S}$ ; für Beilagen 1½ bis 3  $\mathscr{P}$ .

**Ueber Künstler und Kunstwerke** von Herman Grimm. Preis für die Petitzeile in Lex.-8. 2½  $\mathscr{S}$ ; für Beilagen (500) nach Uebereinkommen.

**Magazin für die Literatur des Auslandes.** Preis für die dreispaltige Petitzeile 2  $\mathscr{S}$ ; für Beilagen (1250) 3  $\mathscr{P}$ .

**Ferd. Dümmler's** Verlagsbuchhandlung (Harrwitz & Gossmann) in Berlin.

### [21366.] Den Herren Kollegen

empfehle ich zu Ankündigungen kaufmännischer und landwirthschaftlicher Werke meine seit 39 Jahren hierselbst täglich erscheinende

### Preussische Handels-Zeitung

für

### Kaufleute, Geschäftsmänner und Landwirthe.

Mit wöchentlichen landwirthschaftlichen Beilagen.

Insertionspreis pro Petitzeile oder deren Raum 2  $\mathscr{S}$ . Gegen baar gewähre ich Ihnen 25% Rabatt.

Berlin.

Ergebenst

**W. Moeser.**

### [21367.] Inserate

finden durch

### Ueber Land und Meer.

Allgemeine Illustrirte Zeitung.

Auflage 52,000.

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders auch für literarische, musikalische und artistische Ankündigungen so geeignet und wirksam sein, als „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Locale, Museen etc. sind, sondern auch Tausende von Familien aus der besitzenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, der Schweiz und des Auslandes.

Der im Verhältniß zu der großen Auflage ungemein billige Insertionspreis beträgt

für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum im Hauptblatte der Zeitung selbst

bei 1-3maliger Insertion 5  $\mathscr{R}$  = 18 fr. rhein.

bei 4- und mehrmaliger Insertion innerhalb eines Vierteljahrs 4  $\mathscr{R}$  = 14 fr. rhein. mit 10% Rabatt.

Auch auf die Umschläge der **Monat-Heft-Ausgabe**

von

### Ueber Land und Meer.

Auflage 27,000.

werden Inserate angenommen zu dem sehr billigen Preise von

2½  $\mathscr{R}$  = 9 fr. rhein.

für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum

mit 10% Rabatt.

Bei dem billigen Insertionspreise und der großen Verbreitung der Heftausgabe meines Journals namentlich in wohlhabenden Familien dürften Ankündigungen auf den Umschlägen sich besonders lohnend erweisen. Die Wirkung der Inserate wird eine um so nachhaltiger sein, da dieselben stets mindestens einen ganzen Monat den Lesern vor Augen liegen.

Stuttgart. **Eduard Hallberger.**

[21368.] Den Herren Verlegern empfehlen sich als besonders wirksam für Inserate aller Art:

**Der Telegraph.** Grosses politisches Tage- und Unterhaltungsblatt. 7 gesp. Petitzeile 1½  $\mathscr{N}$ .

**Illustrirtes Familien-Journal.** 4 gesp. Nonpareillezeile 5  $\mathscr{N}$ .

**Allgemeine Illustrirte Zeitung.** 4 gesp. Nonpareillezeile 5  $\mathscr{N}$ .

**Frankfurter Illustrirte Zeitung.** 4 gesp. Nonpareillezeile 3  $\mathscr{N}$ .

**Hamburg-Altonaer Illustrirte Zeitung.** 4 gesp. Nonpareillezeile 3  $\mathscr{N}$ .

Inserate für vorstehende Zeitschriften können an A. H. Payne in Leipzig, Dresden, Wien, Berlin und Altona, an die Herren Haasenstein & Vogler in Hamburg und Wien, Jaeger'sche Buchhandlung und Otto Molien in Frankfurt a/M., H. Engler in Leipzig, sowie an alle Buchhandlungen gesandt werden. Beilagen werden 60,000 gegen eine Gebühr von 30  $\mathscr{P}$  verbreitet.